

Nachtrag.

* Leipzig, 21. Januar. Es ist im Laufe des heutigen Tages vielen Personen die Unannehmlichkeit widerfahren, in ihrer Absicht, das neue Theater zu besuchen und sich Plätze im Zuschauer-raum desselben anzusehen und auszusuchen, sich behindert zu sehen, da der Eintritt in jenen Raum bis jetzt Niemandem gestattet ist. Jedenfalls hatten die so Getäuschten gewissen Gerüchten Glauben geschenkt, die in den letzten Tagen bezüglich der fraglichen Angelegenheit in Umlauf gesetzt waren. Es ist übrigens gewiß zu erwarten, daß eine so wichtige Angelegenheit wie die hier in Rede stehende nicht eher zur Erledigung kommen wird, als bis eine von authentischer Seite resp. von amtlicher Stelle ausgehende Erklärung dem Publicum die nöthigen Mittheilungen gemacht hat.

J. Leipzig, 21. Januar. Die von dem preussischen Handelsminister angeordnete Maßregel, daß während des Nothstandes in Westphalen u. resp. bis ultimo September a. c. auf den Staatsbahnen der westlichen Provinzen des preussischen Staates für nach Westphalen u. bestimmte Getreidetransporte die Fracht nach dem Satze von 1 1/2 Sgr. pr. Centner und Meile unter Zuschlag einer Expeditionsgebühr von 1/2 Sgr. pr. Centner berechnet werden soll, ist auch von den Privatbahnen der betroffenen Landestheile aufgenommen worden, und selbst Leipzig wird hiervon in so fern berührt, als diese Station bezüglich aller von hier nach den bezeichneten Gegenden bestimmten Getreideforderungen in den Rayon einbezogen wurde, innerhalb welchem jene Ermäßigung eingeführt ist. Dagegen sind für den Verkehr aus Schlesien, Galizien, Desterreichisch Mähren, Ungarn u., von woher bekanntlich die größten Massen von Getreide bezogen werden, die bisherigen Frachtsätze nach Leipzig unverändert geblieben.

* Leipzig, 21. Januar. In wenigen Tagen erscheint eine von dem hiesigen Postsecretair Anders herausgegebene Portotaxe für Leipzig, mit specieller Berücksichtigung der Leipziger Verkehrs-Verhältnisse, nach über 2400 Orten. Dieser Taxe für Fahrpostsendungen aller Art ist ein Anhang beigelegt, der die Gesamtportosätze für Pakete nach London auf verschiedenen Wegen, so wie nach Paris und endlich eine Zusammenstellung der Bestimmungen über Versendung von Geldbriefen nach Frankreich, den Niederlanden und nach Italien enthält.

* Leipzig, 21. Januar. In jüngster Zeit ist wieder einmal eine gefälschte 25 Thaler-Note der Preussischen Bank, so, wie solche zur Warnung des Publicums in Henze's Schriften erscheinen, in Verkehr gebracht, jedoch ist der Betrug rechtzeitig entdeckt und weiterer Anflug verhütet worden.

y. Leipzig, 21. Januar. Die Sterbecasse der Beamten und Angestellten der Leipzig-Dresdner Eisenbahn zählte am Schlusse des Jahres 1867 964 Mitglieder und 457 Sterbefälle (265 Männer und 192 Frauen), wovon 36 Fälle (18 Männer und 18 Frauen) auf 1867 kommen. Die im verfloffenen Jahre gezahlten Unterstützungsbeträge variierten von 60 Thlr. 28 Ngr. bis 64 Thlr. 8 Ngr. auf jeden einzelnen Sterbefall.

** Leipzig, 21. Januar. In den gestrigen Nachmittagsstunden hielt die hiesige Schuhmacher-Innung im gewöhnlichen Herberglocale ihre sogenannte Quartal- oder Hauptversammlung ab. Herr Obermeister Mauff eröffnete die Versammlung, machte nochmals die auf der Tagesordnung befindlichen Vorlagen bekannt, worauf der Jahresbericht vorgetragen, einstimmig genehmigt und zur Prüfung der Innungsrechnung eine aus drei Mitgliedern bestehende Revisions-Commission ernannt wurde. Sodann wurde unter Anderm ein Dankschreiben aus Johannsgeorgenstadt vorgelesen (die Innung hatte bekanntlich den dortigen Calamitosen eine Unterstützung zufließen lassen) und schließlich die Angelegenheit wegen Beschaffung eines neuen Leichenbuchs zur Sprache gebracht. Nach entsprechender Discussion erklärte sich die Versammlung mit Majorität gegen das beabsichtigte Vorhaben. Endlich wurden in der nach Erledigung obiger Fragen fortgesetzten Versammlung noch einige specielle Innungsangelegenheiten berathen.

Telegraphischer Coursbericht.

Berlin, 21. Januar. (Anfangs-Course.) Lombarden 90 1/2; Franzosen 138 1/2; Dester. Credit-Actien 79; do. 60r Loose 70 1/2; do. Nationalanleihe 55 1/4; Amerikaner 76 3/4; Italiener 43 3/8; Oberschles. Eisenbahn-Actien 185 3/4; Berlin-Görlitzer do. 79 1/2; Sächsische Bank-Actien 105 3/4. — Stimmung: angenehm, besonders lebhaft Credit, Lombarden und Franzosen.

Berlin, 21. Januar. Berg.-Märk. E.-B.-Act. 136 3/4; Berl.-Anh. 211 3/4; Berl.-Görl. 79 1/2; Berl.-Potsd.-Magd. 201; Berlin-Stett. 137 3/4; Bresl.-Schweidn.-Freib. 118 7/8; Cöln-Mind. 136 3/4; Cösel-Derb. 77 1/4; Galiz. Carl-Ludwigh. 82 7/8; Löß.-Bitt. 40 3/4; Mainz-Ludwigsh. 126 3/8; Mecklenburger. 75 1/4; Oberschl. Lit. A. 185 1/2; Destr.-Franz. Staatsb. 139; Rhein. 116 1/8; Südbahn (Lomb.) 91 3/4; Thür. 128 3/8; Preuß. Anl. 5 0/10 103 1/4; do. 4 1/2 0/10 96; do. St.-Schuld.-Sch. 3 1/2 0/10 83 3/4; Bayr. 4 0/10 Präm.-Anl.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. H. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Vormittags von 11—12 Uhr und Nachmittags von 4—5 Uhr im Redactionslocale: Johannsstraße Nr. 4 u. 5.)
Druck und Verlag von G. Holz. Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannsstraße Nr. 4 u. 5.

99 3/4; Neue Sächs. 5 0/10 Anl. 105 1/2; Dester. Nat.-Anleihe 55 3/8; do. Credit-Loose 71 3/4; do. Loose von 1860 71; do. von 1864 44; do. Silber-Anleihe 61 1/2; do. Bank-Noten 85 1/4; Russ. Prämien-Anleihe 102; do. Polnische Schatzobligat. 63 1/2; do. Bank-Noten 84 1/2; Amerikaner 76 5/8; Dessauer do. 90; Genfer Credit-Actien 22 1/4; Geraer Bank-Actien 99 1/4; Leipz. Credit-Act. 87 3/4; Mein. do. 89 1/2; Preuß. Bank-Anth. 152 1/2; Dester. Credit-Act. 79; Sächs. Bank-Act. 105 5/8; Weimar. Bank-Act. 81 3/4; Ital. 5 0/10 Anl. 43 7/8. — Wechsel. Amsterd. l. S. 143 3/8; Hamburg l. S. 151 1/2; do. 2 M. 151; London 3 M. 6.23 7/8; Paris 2 M. 81 1/12; Wien 2 M. 84 1/2; Frankfurt a. M. 2 M. 56.28; Petersb. l. S. 93 1/8; Bremen 8 T. 111 1/4.

Fest.
Frankfurt a/M., 22. Januar. Preuß. Cassen-Anweif. 105; Berliner Wechsel 105; Hamburger Wechsel 88 3/8; Londoner Wechsel 119 3/8; Pariser Wechsel 94 7/8; Wiener Wechsel 99 3/8; 6 0/10 Verein. St.-Anl. pr. 1882 76; Dester. Cr.-Act. 184 1/2; 1860r Loose 70 3/4; 1864r Loose 76 1/2; Dester. Nat.-Anl. 55 3/8; 5 0/10 Metall. —; Bayr. 4 0/10 Prämien-Anl. 99 3/4; Sächs. 5 0/10 Anl. —; Steuerfr. Anl. —; Staatsbahn 243; Badische 98.
Wien, 21. Januar. (Vorbörse.) Dester. Staats-Eisenb.-Actien 244.50; do. Credit-Act. 185.70; Lombard. Eisenb.-Act. 161.75; Loose von 1860 82.90; Napoleond'or 9.54 1/2. — Stimmung: fest. Valuta offerirt.

Wien, 21. Januar. Amtliche Notirungen. (Geldcours.) Metall. 5 0/10 56.70; do. mit Mai- und Novemberzinsen 57.50; Nationalanlehen 65.20; Staatsanleihe von 1860 83.15; Bank-Actien 673; Actien der Creditanstalt 186. —; London 119.65; Silberagio 118. —; l. t. Münzducaten 5.71. — Börsen-Notirungen v. 20. Januar. Metall. 5 0/10 57.50; do. 4 1/2 0/10 —; Banfact. 673. —; Nordbahn 170. —; Wit Berl. v. J. 1854 73. —; National-Anl. 65.30; Act. der St.-E.-Gesellsch. 243.10; do. der Cred.-Anst. 185.20; London 119.80; Hamburg 88.60; Paris 47.70; Galizier 194.50; Act. der Böhm. Westb. 147. —; do. d. Lomb. Eisenbahn 160.50; Loose d. Creditanstalt 126.75; Neueste Loose 82.70.

London, 21. Januar. Consols 93.
Paris, 20. Januar. 3 0/10 Rente 68.57 1/2; Italien. 6 1/2 Rente 43.15; Dester. Staats-Eisenbahn-Actien 511.25; Credit-mob.-Actien 168.75; Lombard. Eisenb.-Actien 338.75. Dester. Anleihe de 1865 330. 6 1/2 Ver. St. pr. 1882 81 1/2.
Paris, 21. Januar. (Anfang.) 3 1/2 Rente 68.67; Ital. 5 1/2 Rente 43.30; Dester. St.-Eisenb.-Actien 512. —; 6 1/2 Ver. St. pr. 1882 81 1/2.

Paris, 21. Januar. 3 1/2 Rente 68.65; Ital. Rente 43.25; Credit-mobilier-Actien 170. —; Dester. Staats-Eisenb.-Actien 512.50; Lomb. Eisenb.-Actien 343.75. 338.75. 81 1/4. Fest.
Anfangscours 68.57. 68.60. 68.75.
New-York, 20. Januar. Schlusscourse. Gold-Agio 139 1/2; Wechselcours auf London in Gold 109 1/2; 6 1/2 Ameril. Anl. pr. 1882 110 1/4; do. pr. 1885 108 3/8; Illinois 131; Eriebahn 75 1/4; Baumwolle, Middling Upland 17 1/2.

Philadelphia, 20. Januar. Petroleum raff. 24 1/2.
Liverpool, 21. Jan. (Baumwollenmarkt.)
Umsatz 8—10000 Ballen. Stimmung: matt und ruhig, Manchester abwartend. Amerikan. Baumwolle 7 7/8 — 8 1/8 d., Fair Dhollerah 6 1/8, Middling Fair Dhollerah 5 7/8, Middling Dhollerah 5 1/2, New-Dhollerah 5 1/8, Bengal 5 3/4, Good fair Bengg. 4 1/8, New-Dmra 6 1/2, Pernam 7 3/4, Smyrna 6. Heu import 26388 Ballen.

Frankfurt a/M., 20. Januar. Flachsgarnmarkt. Der Markt war schwach besucht, matte Stimmung und unbedeutender Umsatz fürs Inland. Käufer sind im Vortheil, da Großspinner nachgiebiger. 40er im Preise zu 37—38 Fl.

Berliner Productenbörse, 21. Januar. Weizen pr. 2100 Pfd. loco 88—106 nach Qual. bez., Januar —, April-Mai 93 1/2. — Gerste pr. 1750 Pfd. loco —, nach Qual. bezahlt. — Hafer pr. 1200 Pfd. loco 32—35, pr. d. M. 35, April-Mai 35 3/8. — Spiritus pr. 8000 0/10 Tr. loco 19 1/2, pr. d. M. 19 1/12, Januar-Februar 19 1/12, April-Mai 20 3/8, Mai-Juni 20 7/12, gef. — Du., ermattend. — Roggen pr. 2000 Pfd. loco 77 1/4, pr. d. M. 77, Januar-Februar 77, April-Mai 77 3/4, Mai-Juni 77 3/4, gef. 550 W., animirt. — Rüböl pr. 100 Pfd. loco 10 1/3, pr. d. M. 10 1/4, Januar-Februar 10 1/4, April-Mai 10 5/12, gef. — Cr., fest.

Telegraphische Depesche.

Paris, 20. Januar Abends. Die „Epoque“ berichtet, daß in nächster Zeit ein Manifest des Kaisers Napoleon zu erwarten stehe, welches sich über die politischen Verhältnisse in einem völlig friedlichen Sinne aussprechen werde. — Die Nachricht von der Errichtung eines besetzten Lagers zu Satory unweit Versailles bestätigt sich.